

## Protokoll

### Generalversammlung

19. März 2009, Novotel Zürich City-West

Vorsitz: Thomas Flatt, Präsident

Anwesende: Total 130, 120 stimmberechtigte Mitglieder und 10 Gäste

Traktanden	1	Protokoll der Generalversammlung vom 24. April 2008
	2	Jahresberichte 2008
	3	Jahresrechnung 2008
	4	Budget 2009
	5	Wahlen
	6	Fusion
	7	Diverses

Thomas Flatt begrüsst alle Anwesenden zur Generalversammlung von SwissICT.

Samuel Bertschi und Rafael Rutgers werden als Stimmenzähler gewählt.

### Information zur Fusion

Im Dachverband hat die Fusion keine Mehrheit gefunden. Folgende Verbände haben die Fusion abgelehnt: asut (14 Stimmen), GRI (3 Stimmen), ICT-SR (1 Stimme), SARIT (1 Stimme), ATED (1 Stimme) und VIS (1 Stimme).

Für die Exponenten, welche sich für die Fusion eingesetzt haben, ist dies enttäuschend. SwissICT wird am Ziel einer Konsolidierung der ICT-Verbandslandschaft festhalten.

Weitere Informationen folgen beim Traktandum 6.

### 1. Protokoll der Generalversammlung vom 24. April 2008

Das Protokoll der Generalversammlung vom 24. April 2008 wird einstimmig genehmigt.

### 2. Jahresberichte 2008

#### Jahresrückblick

Am 10. Januar 2008 wurden die neuen Räumlichkeiten von SwissICT eingeweiht. Rund 160 Gäste sind der Einladung der Geschäftsstelle gefolgt.

Diverse Veranstaltungen und Projekte wurden unter dem Dach der informatica08 durchgeführt. So zum Beispiel in Zusammenarbeit mit dem Nationalen Tochtterttag das Projekt „Mädchen–Informatik–los!“. Zahlreiche Firmenmitglieder haben rund 270 Mädchen einen Einblick in den Beruf ermöglicht. Ein Highlight war sicher der „Tag der Informatik“ am 29. August 2008, welcher mehrere Tausend Besucher, darunter viele Schülerinnen und Schüler, anlockte.

Das Symposium INFORMATIK 2008 war ein Erfolg. Das Feedback der Teilnehmer zu den Referaten und zum Rahmenprogramm war sehr gut. Einziger Wermutstropfen ist die rückläufige Teilnehmerzahl, welche finanzielle Auswirkungen hat. Zudem zeigt auch die Teilnehmerliste auf, dass die Informatiker immer älter werden und der Nachwuchs fehlt.

Die Berufsbeschreibungen im Buch „Berufe der ICT“ gehören zu den wichtigsten Dienstleistungen von SwissICT. Im September 2008 ist die neue Auflage erschienen.

Die Verleihung der Swiss ICT Awards hat im Rahmen eines sehr gelungenen Events im Verkehrshaus Luzern stattgefunden. Es war ein festlicher Anlass mit rund 300 Teilnehmern.

Ein weiterer Schwerpunkt von Vorstand und Geschäftsstelle war im vergangenen Jahr die Fusionsvorbereitung.

Das kontinuierliche Wachstum bei den Mitgliedern konnte beibehalten werden. Die in den letzten Jahren neu eingeführten Mitgliederkategorien haben sich ausbezahlt. SwissICT verzeichnet im zurückliegenden Jahr einen Mitgliederzuwachs von 5 %.

### **Kurzbericht der Expertenkommission**

Die Expertenkommission fungiert als Bindeglied zwischen den Fach- und Arbeitsgruppen und dem Vorstand. Ein detaillierter Bericht aller Arbeits- und Fachgruppen ist im Jahresbericht zu finden.

Im 2008 wurden zwei neue Fachgruppen gegründet:

#### Fachgruppe Lean, Agile & Scrum

Die jüngste Fachgruppe von SwissICT fokussiert sich auf das Thema Agile Software-Entwicklung. Von der Unternehmensstrategie über Management bis zu Engineering-Praktiken sollen agile Vorgehen, Prozesse, Prinzipien, etc. in Entwicklungsprojekten und Firmenorganisationen analysiert und diskutiert werden.

#### Fachgruppe Lehr und Praktikumsbetriebe

Die Gruppe war bis anhin unter dem Dach des SVIB organisiert und wurde Anfang 2008 in den SwissICT aufgenommen. Zentrale Zielsetzung: Wecken des Interesses der Schülerinnen und Schüler an den Berufen der Informatik und Organisation der Beruf- und Schweizermeisterschaften der Informatikberufe.

Die Rechtskommission überarbeitet zurzeit gemeinsam mit SWICO die Modellverträge.

Die Fachgruppe FOSS hat initiiert, dass ch/open und SwissICT gemeinsam für Auszubildende einen Teil der Prüfungsgebühren für die LPI-Zertifizierungen übernehmen.

### **Aktivitäten der Arbeitsgruppen**

Berufe der ICT: Die neue Auflage der „Berufe der ICT“ ist im September 2008 erschienen. Sie umfasst 4 neue Berufe und basiert auf einem neu erarbeiteten Kompetenzmodell. Das Kapitel „Aus- und Weiterbildung“ gibt einen einmaligen Überblick über die in der Schweiz möglichen Ausbildungen und Abschlüsse.

Salärumfrage: Im 2008 haben sich 241 Unternehmen mit über 21'000 Salärnennungen an der Umfrage beteiligt. Das ist die höchste je erzielte Anzahl Salärnennungen. Die Kompetenzstufen wurden in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgruppe Berufe überarbeitet – ab der Umfrage 2009 wird klar zwischen einer Fach- und einer Management-Karriere unterschieden. Neben den Salären zeigt die Erhebung auch, dass das Durchschnittsalter in der IT kontinuierlich steigt. Der Frauenanteil liegt bei 12 %.

Programmkommission: Im 2008 wurden 20 Veranstaltungen mit insgesamt rund 800 Teilnehmenden durchgeführt. Die Anzahl Abendveranstaltungen wurde erhöht, da diese Veranstaltungsform offensichtlich den Bedürfnissen der Mitglieder am besten entgegenkommt. Das Symposium Informatik konnte mit 65 Teilnehmern erfolgreich durchgeführt werden. Das Symposium findet seit 20 Jahren in Brunnen statt. Für 2010 wird das Konzept überarbeitet.

Redaktion SwissICT: Die Redaktion ist für das SwissICT Magazin in der InfoWeek zuständig. Sie stellt die Beiträge zusammen, verfasst selber Artikel und unterstützt die Arbeits- und Fachgruppen sowie alle Mitglieder, die einen Artikel im SwissICT Magazin veröffentlichen möchten.

## **3. Jahresrechnung 2008**

Thomas Flatt erläutert die Bilanz und die Erfolgsrechnung 2008.

Hans Neleman verliest den Revisionsbericht und empfiehlt der Generalversammlung die Rechnung 2008 zu genehmigen und dem Vorstand Décharge zu erteilen.

Beschluss: Der Antrag wird einstimmig und ohne Enthaltungen angenommen.

## **4. Budget 2009**

Thomas Flatt erläutert das im Jahresbericht abgedruckte Budget 2009.

Beschluss: Das Budget 2009 wird einstimmig ohne Enthaltung genehmigt.

## 5. Wahlen

### **Wiederwahl bisheriger Vorstandsmitglieder**

Gemäss Art. 17 der Statuten beträgt die Amtsdauer der Vorstandsmitglieder drei Jahre. Demzufolge steht das Vorstandsmitglied Gerhard Storz zur Wiederwahl.

Beschluss: Die Generalversammlung stimmt der Wiederwahl von Gerhard Storz einstimmig ohne Enthaltungen zu.

Die Zusammensetzung des Vorstandes präsentiert sich wie folgt:

Thomas Flatt, Präsident; Bruno P. Baumberger, Vizepräsident; Frank Boller, Alexander Büch; Beat Bütikofer; Sandro Nicola Fracassi; Kathy Riklin; Gerhard Storz.

## 6. Fusion

Thomas Flatt berichtet von den Vorbereitungen der Fusion und den geführten Gesprächen mit den Mitgliedsverbänden von ICTswitzerland. Er bedauert, dass die Fusion gescheitert ist.

Die Konsolidierung der Verbandslandschaft wird weiterhin ein Schwerpunkt von SwissICT sein. Die Bildung einer gesamtschweizerischen IT-Branchenorganisation, welche mit einer Stimme auftreten kann, ist notwendig. Dazu wird auch die Unterstützung der Industrie erforderlich sein.

Resultat der Abstimmung: 117 Ja-Stimmen, 2 Nein-Stimmen, 1 Enthaltung.

Thomas Flatt dankt der Geschäftsstelle, dem Vorstand und den Arbeits- und Fachgruppen für den Einsatz im vergangenen Jahr.

Für das Protokoll  
Daniela Grecuccio